

# Betzavta!

## Training für ein demokratisches Miteinander

Demokratie umfasst mehr als das Wahlsystem. Sie ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

In Gießen übten Sonja und die Teilnehmende an ihrem Projekt Routine darin ein, Selbstverständlichkeiten zu hinterfragen und Missstände anzuprangern.



### *Was war die Motivation zur Verwirklichung dieses Projektes?*

„Ich wollte zu einem demokratischen Miteinander in meinem Umfeld beitragen. Durch das Training sollte das Bewusstsein geschaffen werden, dass sich uns tagtäglich Gestaltungsmöglichkeiten bieten. Meine Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der ländlichen Bevölkerung in Ost-Uganda und die Rückmeldungen, die ich darüber bekommen habe, haben mir gezeigt, dass demokratisches Verhalten und Fairness sehr wichtige Aspekte für ein friedliches Miteinander sind.“

### *Was sollte erreicht werden?*

- ✓ Anfang 2015 sollte ein Betzavta-Training für ca. zehn Personen an fünf Abendterminen durchgeführt werden.
- ✓ Es sollte sich mit Demokratie-relevanten Themen wie z.B. mit dem Thema Mehrheit-Minderheit auseinandergesetzt werden, was zur Reflexion des eigenen Standpunktes und „Wertegerüstes“, sowie der Gestaltungsmöglichkeiten im unmittelbaren Umfeld anregen sollte.
- ✓ Beim letzten Treffen sollte es einen „Erkenntnisbaum“ geben, und die Teilnehmenden sollten konkrete Umsetzungspläne definieren.

### *Wer sollte erreicht werden?*

- ✓ Direkte Zielgruppe: 10 Interessierte

### *Was ist konkret passiert? Was wurde erreicht?*

„Ich habe es geschafft, über einen ansprechenden Text ausreichend Teilnehmende für das Training zu gewinnen. Es haben sich 11 Leute angemeldet. Die Freeschool hat mir dabei eine Plattform geboten und mein Training zum Beispiel auch über ihre Facebookseite bekannt gemacht.“

Wir haben uns an fünf Terminen getroffen. Es waren immer unterschiedlich viele Personen anwesend, mal elf, mal sechs. Wir haben zu Beginn der Übungen eine Befindlichkeitsrunde gemacht, da die Teilnehmenden sich dies bei der ersten „Sitzung“ vorgenommen haben. Danach haben wir jeweils eine Übung aus einem der 5 Bausteine des Betzavta-Programms gemacht und diese ausgewertet. Obwohl dies nicht explizit in dem Programm vorgesehen ist, sind wir immer mal auf die Meta-Ebene gegangen, um zu reflektieren, was da gerade in der Übung passiert ist und was die Relevanz der jeweiligen Erfahrung für ein demokratisches Miteinander ist. Danach haben wir nochmal eine Befindlichkeitsrunde gemacht.

Die Teilnehmenden haben ihre Position reflektiert und waren teilweise „irritiert“. Der Satz „I'm confused but on a higher level“, den ich zu Beginn des Trainings eingebracht hatte, um zu beschreiben, was Betzavta mit mir gemacht hat, fiel des Öfteren. Die Teilnehmenden haben erkannt, dass Demokratie auch im

Alltäglichen relevant ist und dass wir ein demokratisches Miteinander jeden Tag mitgestalten können, z.B. indem wir die Bedürfnisse von Minderheiten erfragen und stillschweigende Annahmen hinterfragen.



### *Bemerkungen zur Umsetzung*

**Besonderheiten:** Besonders sind die Kontakte, die durch das Training entstanden sind und die Lernerfahrung, die ich mit dem Betzavta-Ansatz machen durfte. Die Teilnehmenden waren sehr unterschiedlich - von Studierenden bis zu Angestellten der Stadt Gießen, aber alle waren politisch interessiert und engagiert. Eine Teilnehmende ist die Referentin für Globales Lernen im Weltladen. Sie hat Interesse bekundet, gemeinsam mit mir weitere Projekte zu machen. Andere engagieren sich bei der Solidarischen Landwirtschaft (SoLaWi) Marburg, wo ich jetzt Mitglied geworden bin.

**Probleme & ihre Überwindung:** Meine Schwierigkeiten lagen vor allem darin, dass ich wenig Erfahrung in der Auswertung der einzelnen Übungen hatte und ich das Training alleine durchgeführt habe.

**Verbesserungsvorschläge:** Eventuell sollte das Training mit weniger Leuten absolviert werden. Ich habe mit elf Teilnehmenden angefangen. Bei einem Termin waren nur sechs Personen da. Das war für mich wesentlich einfacher zu handhaben.



### *Eckdaten*

**Projektorganisatorin:** Sonja Hartmann.

**Projektdatum/-ort:** 22.01- 26.02.2015 / Gießen

**Weitere Infos:** <https://freeschoolgiessen.wordpress.com/betzavta/> ; [http://www.giessener-anzeiger.de/lokales/stadt-giessen/nachrichten-giessen/kreative-potenziale-und-gutes-miteinander\\_14914520.htm](http://www.giessener-anzeiger.de/lokales/stadt-giessen/nachrichten-giessen/kreative-potenziale-und-gutes-miteinander_14914520.htm)

**Stichworte:** Erwachsenenbildung, Demokratie